

BUND Landesverband Sachsen e.V. - Brühl 60 - 09111 Chemnitz

Stadt Markkleeberg
Bauamt – Bauverwaltung
Rathausplatz
04416 Markkleeberg

23.02.2015 el-s

als Fax 0341-3533-182

Ihr Zeichen II/60-PI
B-Plan „Wohngebiet Hermann-Müller-Straße“
hier: Vorentwurf für Änderung

Sehr geehrter Herr Pleße,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir bedanken uns für die Gelegenheit zur Stellungnahme zum Vorentwurf.

Die Reduzierung der im Plangebiet vorgesehenen Grünfläche durch mehr Versiegelung ohne derzeitigen konkreten Bedarf, können wir zwar nicht grundsätzlich gutheißen. Wir halten diesen Aspekt aber nicht für wesentlich.

Wesentlich erscheint uns dagegen, dass der Ausgleich auf der sowieso schon als Vorwald vorgesehenen Fläche durch eine Höherstufung der Wertigkeit der Fläche auf der Gemarkung Cröbern stattfinden soll.

Es soll auf die bisher geplante Aufforstung verzichtet werden, und dafür soll die dafür vorgesehene Fläche der Sukzession überlassen werden.

Eine solche Werterhöhung per Definition garantiert keine nachhaltige Entwicklung in der 3,7 km vom Plangebiet entfernt liegenden Fläche. Ein wirklicher Wertzuwachs ist damit nicht zu erreichen.

Der einzig messbare Effekt ist, dass die Stadt Markkleeberg das Geld für die Aufforstung einspart und die Natur sich selbst überläßt, also NICHTS tut.

Wir erwarten, dass die Stadt Markkleeberg einen wirklichen Ausgleich sucht.

Bitte informieren Sie uns über das Ergebnis der Abwägung.

Mit freundlichen Grüßen

i.V. Liebisch
Regionalgruppe Leipzig